# SICHERHEITSDATENBLATT



Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, wie geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2015/830

# STRIP OFF

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

: STRIP OFF Produktname

Registrierungsnummer REACH : Nicht anwendbar (Gemisch)

**Produkttyp REACH** : Gemisch

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1 Relevante identifizierte Verwendungen

Leimentferner

#### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Verwendungen, von denen abgeraten wird bekannt

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant des Sicherheitsdatenblattes

Novatio\*

Industrielaan 5B

B-2250 Olen

**2** +32 14 25 76 40

**₼** +32 14 22 02 66

info@novatio.be

\*NOVATIO is a registered trademark of Novatech International N.V.

#### **Hersteller des Produktes**

Novatech International N.V.

Industrielaan 5B

B-2250 Olen

**2** +32 14 85 97 37

**4** +32 14 85 97 38

info@novatech.be

### 1.4. Notrufnummer

24 Std/24 Std (Telefonische Beratung: Englisch, Französisch, Deutsch, Niederländisch) :

+32 14 58 45 45 (BIG)

# ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Nach den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 als gefährlich eingestuft

Wach den Kriterien der Verordnung (LO) Nr. 1272/2006 als gerannich eingestütt			
Klasse	Kategorie	Gefahrenhinweise	
Flam. Liq.	Kategorie 2	H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	
Eye Irrit.	Kategorie 2	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	
STOT SE	Kategorie 3	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	

# 2.2. Kennzeichnungselemente





Enthält: Aceton; n-Butylacetat.

Signalwort Gefahr

H-Sätze

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H225

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H336

P-Sätze

P210

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht

rauchen.

Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P280

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. P304 + P340

P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit

Wasser abwaschen oder duschen.

Hergestellt von: Brandweerinformatiecentrum voor gevaarlijke stoffen vzw (BIG)

Technische Schoolstraat 43 A, B-2440 Geel http://www.big.be

© BIG vzw

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15 Überarbeitungsnummer: 0400

Datum der Erstellung: 2007-07-31

Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

16239-701-de-DE

Produktnummer: 45222

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P403 + P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Ergänzenden Informationen

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH208 Enthält: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Gas/Dampf breitet sich am Boden aus: Zündgefahr

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

#### 3.2. Gemische

Name REACH Registrierungsnr.	CAS-Nr. EG-Nr.	Konz. (C)	Einstufung gemäß CLP	Fußnote	Bemerkung
Aceton 01-2119471330-49	67-64-1 200-662-2	50% <c<100%< td=""><td>Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336</td><td>(1)(2)(10)</td><td>Bestandteil</td></c<100%<>	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336	(1)(2)(10)	Bestandteil
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol 01-2119475104-44	112-34-5 203-961-6	5% <c<10%< td=""><td>Eye Irrit. 2; H319</td><td>(1)(2)(10)</td><td>Bestandteil</td></c<10%<>	Eye Irrit. 2; H319	(1)(2)(10)	Bestandteil
n-Butylacetat 01-2119485493-29	123-86-4 204-658-1	20% <c<25%< td=""><td>Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336</td><td>(1)(2)(10)</td><td>Bestandteil</td></c<25%<>	Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336	(1)(2)(10)	Bestandteil
1-Methoxy-2-propanol 01-2119457435-35	107-98-2 203-539-1	5% <c<10%< td=""><td>Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336</td><td>(1)(2)(10)</td><td>Bestandteil</td></c<10%<>	Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336	(1)(2)(10)	Bestandteil
Fettalkohol, ethoxyliert (>5-20 EO)		1% <c<2.5%< td=""><td>Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318</td><td>(1)</td><td>Bestandteil</td></c<2.5%<>	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318	(1)	Bestandteil
Cyclohexanon 01-2119453616-35	108-94-1 203-631-1	5% <c<10%< td=""><td>Flam. Liq. 3; H226 Acute Tox. 4; H332</td><td>(1)(2)(10)</td><td>Bestandteil</td></c<10%<>	Flam. Liq. 3; H226 Acute Tox. 4; H332	(1)(2)(10)	Bestandteil
5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on	26172-55-4 247-500-7	0.1% <c<1%< td=""><td>Acute Tox. 3; H311 Acute Tox. 3; H301 Skin Sens. 1; H317 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335 Aquatic Acute 1; H400</td><td>(1)(2)</td><td>Bestandteil</td></c<1%<>	Acute Tox. 3; H311 Acute Tox. 3; H301 Skin Sens. 1; H317 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335 Aquatic Acute 1; H400	(1)(2)	Bestandteil

<sup>(1)</sup> Zu vollständigem Wortlaut der H-Sätze: siehe Punkt 16

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

# 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

# Allgemeine Maßnahmen:

(eigene) Sicherheit beachten. Wenn möglich, sich der betroffenen Person nähern und Vitalfunktionen überprüfen. Im Falle von Verletzung und/oder Vergiftung die Europäische Notfallnummer 112 anrufen. Symptome beginnend mit den am meisten lebensbedrohenden Verletzungen und Störungen behandeln. Betroffene Person unter Beobachtung halten, Möglichkeit verzögerter Symptome.

### Nach Einatmen:

Das Opfer an die frische Luft bringen. Im Falle von Atemproblemen ärztlichen/medizinischen Rat einholen.

### Nach Hautkontakt:

Wenn möglich, Chemikalie durch Aufwischen/Trocknen entfernen. Anschließend sofort mit (lauwarmem) Wasser spülen/duschen. Bei anhaltender Reizung ärztlichen/medizinischen Rat einholen.

### Nach Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser spülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Reizung ärztlichen/medizinischen Rat einholen.

### Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser spülen. Bei Unwohlsein ärztlichen/medizinischen Rat einholen. Nicht darauf warten, dass Symptome auftreten, um Giftinformationszentrum zu konsultieren.

# 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

### 4.2.1 Akute Symptome

Nach Einatmen:

Schwindel. Schläfrigkeit.

Nach Hautkontakt:

NACH LANGFRISTIGER EXPOSITION/KONTAKT: Trockene Haut. Rissige Haut.

### Nach Augenkontakt:

Reizung des Augengewebes.

# Nach Verschlucken:

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31

Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 2 / 24

<sup>(2)</sup> Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitzplatz gilt

<sup>(10)</sup> Unterliegt den Beschränkungen in Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Keine Wirkungen bekannt.

#### 4.2.2 Verzögert auftretende Symptome

Keine Wirkungen bekannt.

# 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Wenn anwendbar und vorhanden, ist das unten angegeben.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

#### 5.1.1 Geeignete Löschmittel:

Kleiner Brand: Schnell wirkendes ABC-Löschpulver, Schnell wirkendes BC-Löschpulver, Schnell wirkender Schaumlöscher der Brandklasse B, Schnell wirkender CO2-Löscher.

Großer Brand: Brandklasse B Schaum (nicht alkoholbeständig).

#### 5.1.2 Ungeeignete Löschmittel:

Kleiner Brand: Wasser (schnell wirkender Feuerlöscher, Rolle); Gefahr einer Ausbreitung der Lache.

Großer Brand: Wasser; Gefahr einer Ausbreitung der Lache.

# 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Verbrennung werden CO und CO2 gebildet.

# 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

#### 5.3.1 Maßnahmen:

Geschlossene Behälter mit Wasser kühlen, falls sie dem Feuer ausgesetzt sind. Hitzegefährdete Ladung nicht versetzen.

#### 5.3.2 Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:

Handschuhe (EN 374). Dichtschließende Schutzbrille (EN 166). Schutzkleidung (EN 14605 oder EN 13034). Bei Erhitzung/Verbrennung: Pressluftgerät (EN 136 + EN 137).

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Motore abstellen und nicht rauchen. Kein offenes Feuer und keine Funken. Funkenfreie und explosionsgeschützte Geräte und Leuchten.

#### 6.1.1 Schutzausrüstungen für nicht für Notfälle geschultes Personal

Siehe Punkt 8.2

#### 6.1.2 Schutzausrüstungen für Einsatzkräfte

Handschuhe (EN 374). Dichtschließende Schutzbrille (EN 166). Schutzkleidung (EN 14605 oder EN 13034).

Geeignete Schutzkleidung

Siehe Punkt 8.2

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freiwerdendes Produkt aufsammeln. Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen. Wenn möglich Verdunstung einschränken. Eindringen in Kanalisationen verhindern.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Flüssigkeit mit nichtbrennbarem Material absorbieren z.B.: Sand/Erde. Absorbiertes Produkt in verschließbaren Behältern sammeln. Verschütteten Feststoff/Reste sorgfältig sammeln. Verschmutzte Flächen reichlich mit Wasser reinigen. Sammelgut an Hersteller/zuständige Stelle abgeben. Nach der Arbeit Kleidung und Ausrüstung reinigen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Punkt 13.

# ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen sind eine allgemeine Beschreibung. Wenn anwendbar und vorhanden, wirden die Expositionsszenarien in den Anhang aufgenommen. Sie müssen immer zum Thema gehörende Expositionsszenarien gebrauchen welche ihren identifizierten Verwendungen entsprechen.

# 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten. Bei unzureichender Lüftung: funkenfreie/explosionsgeschützte Geräte/Leuchten verwenden. Bei unzureichender Lüftung: maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Bei unzureichender Lüftung: offene Flammen/Funken vermeiden. Gas/Dampf schwerer als Luft bei 20°C. Strenge Hygiene befolgen. Längeren und häufigen Kontakt mit der Haut vermeiden. Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Behälter gut geschlossen halten. Abfälle nicht in den Ausguss schütten.

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

# 7.2.1 Bedingungen für eine sichere Lagerung:

An einem kühlen Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Raumentlüftung am Boden. Feuerfester Lagerraum. Nur in Originalbehälter aufbewahren. Den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

### 7.2.2 Fernhalten von:

Wärmequellen, Zündquellen.

# 7.2.3 Geeignetes Verpackungsmaterial:

Keine Daten vorhanden

# 7.2.4 Ungeeignetes Verpackungsmaterial:

Keine Daten vorhanden

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31

Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 3 / 24

Wenn anwendbar und vorhanden, wirden die Expositionsszenarien in den Anhang aufgenommen. Hinweise des Herstellers beachten.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

# 8.1. Zu überwachende Parameter

# 8.1.1 Exposition am Arbeitsplatz

# a) Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition

Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese verfügbar und anwendbar sind.

1-Methoxy-2-propanol	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	100 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	375 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwert (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	150 ppm
	Kurzzeitwert (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	568 mg/m <sup>3</sup>
-(2-Butoxyethoxy)Ethanol	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	10 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	67.5 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwert (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	15 ppm
	Kurzzeitwert (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	101.2 mg/m <sup>3</sup>
ceton	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	500 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	1210 mg/m³
yclohexanon	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	10 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	40.8 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwert (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	20 ppm
	Kurzzeitwert (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	81.6 mg/m <sup>3</sup>
-Butylacetat	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	50 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	241 mg/m³
	Kurzzeitwert (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	150 ppm
	Kurzzeitwert (Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	723 mg/m <sup>3</sup>

### Belgien

Belgien		
1-Méthoxy-2-propanol	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	50 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	184 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwert	100 ppm
	Kurzzeitwert	369 mg/m <sup>3</sup>
-(2-Butoxyéthoxy)éthanol	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	10 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	67.5 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwert	15 ppm
	Kurzzeitwert	101.2 mg/m <sup>3</sup>
Acétate de n-butyle	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	50 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	238 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwert	150 ppm
	Kurzzeitwert	712 mg/m <sup>3</sup>
Acétone	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	500 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	1210 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwert	1000 ppm
	Kurzzeitwert	2420 mg/m <sup>3</sup>
Cyclohexanone	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	10 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	40.8 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwert	20 ppm
	Kurzzeitwert	81.6 mg/m <sup>3</sup>

# die Niederlande

1-Methoxy-2-propanol	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	100 ppm
	(Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	
	(Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	
Kurzzeitwert (Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)		150 ppm
	Kurzzeitwert (Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	563 mg/m <sup>3</sup>
2-(2-butoxyethoxy)ethanol	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	7.4 ppm
	(Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 4 / 24

2 (2 )		/ 2
2-(2-butoxyethoxy)ethanol	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	50 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwert (Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	15 ppm
	Kurzzeitwert (Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	100 mg/m <sup>3</sup>
Aceton	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	501 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	1210 mg/m <sup>3</sup>
	(Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)  Kurzzeitwert (Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	1002 nnm
	Kurzzeitwert (Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)  Kurzzeitwert (Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	1002 ppm 2420 mg/m <sup>3</sup>
Cyclobovanon	Kurzzeitwert (Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)  Kurzzeitwert (Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	12 ppm
Cyclohexanon	Kurzzeitwert (Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)  Kurzzeitwert (Öffentlicher Arbeitsplatz-Richtgrenzwert)	50 mg/m <sup>3</sup>
Frankreich		
1-Méthoxy-2-propanol	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (VRC:	50 ppm
	Valeur réglementaire contraignante)  Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (VRC:	188 mg/m³
	Valeur réglementaire contraignante)	J
	Kurzzeitwert (VRC: Valeur réglementaire contraignante)	100 ppm
	Kurzzeitwert (VRC: Valeur réglementaire contraignante)	375 mg/m <sup>3</sup>
2-(2-Butoxyéthoxy)éthanol	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (VRI: Valeur réglementaire indicative)	10 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (VRI:	67.5 mg/m <sup>3</sup>
	Valeur réglementaire indicative)	15 nnm
	Kurzzeitwert (VRI: Valeur réglementaire indicative)	15 ppm
A - 54-4	Kurzzeitwert (VRI: Valeur réglementaire indicative)	101.2 mg/m <sup>3</sup>
Acétate de n-butyle	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (VL: Valeur non réglementaire indicative)	150 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (VL: Valeur non réglementaire indicative)	710 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwert (VL: Valeur non réglementaire indicative)	200 ppm
	Kurzzeitwert (VL: Valeur non réglementaire indicative)	940 mg/m <sup>3</sup>
Acétone	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (VRC: Valeur réglementaire contraignante)	500 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (VRC: Valeur réglementaire contraignante)	1210 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwert (VRC: Valeur réglementaire contraignante)	1000 ppm
	Kurzzeitwert (VRC: Valeur réglementaire contraignante)	2420 mg/m <sup>3</sup>
Cyclohexanone	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (VRC: Valeur réglementaire contraignante)	10 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (VRC: Valeur réglementaire contraignante)	40.8 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwert (VRC: Valeur réglementaire contraignante)	20 ppm
	Kurzzeitwert (VRC: Valeur réglementaire contraignante)	81.6 mg/m <sup>3</sup>
Deutschland	1	<u> </u>
1-Methoxy-2-propanol	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (TRGS	100 ppm
	900)  Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (TRGS	370 mg/m <sup>3</sup>
	900)	
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (TRGS 900)	10 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (TRGS 900)	67 mg/m <sup>3</sup>
Aceton	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (TRGS 900)	500 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (TRGS 900)	1200 mg/m <sup>3</sup>
Cyclohexanon	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (TRGS	20 ppm
	900)  Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (TRGS	80 mg/m <sup>3</sup>
n-Butylacetat	900)  Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (TRGS	62 ppm
	900)  Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (TRGS	300 mg/m <sup>3</sup>
	900)	
UK	The second secon	1
1-Methoxypropan-2-ol	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h	100 ppm

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 5 / 24

			_		
•	וטו	ıD	11	L	ᆫ
			v		

1-Methoxypropan-2-ol	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Workplace exposure limit (EH40/2005))	375 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwert (Workplace exposure limit (EH40/2005))	150 ppm
	Kurzzeitwert (Workplace exposure limit (EH40/2005))	560 mg/m <sup>3</sup>
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Workplace exposure limit (EH40/2005))	10 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Workplace exposure limit (EH40/2005))	67.5 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwert (Workplace exposure limit (EH40/2005))	15 ppm
	Kurzzeitwert (Workplace exposure limit (EH40/2005))	101.2 mg/m <sup>3</sup>
Acetone	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Workplace exposure limit (EH40/2005))	500 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Workplace exposure limit (EH40/2005))	1210 mg/m³
	Kurzzeitwert (Workplace exposure limit (EH40/2005))	1500 ppm
	Kurzzeitwert (Workplace exposure limit (EH40/2005))	3620 mg/m <sup>3</sup>
Butyl acetate	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Workplace exposure limit (EH40/2005))	150 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Workplace exposure limit (EH40/2005))	724 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwert (Workplace exposure limit (EH40/2005))	200 ppm
	Kurzzeitwert (Workplace exposure limit (EH40/2005))	966 mg/m <sup>3</sup>
Cyclohexanone	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Workplace exposure limit (EH40/2005))	10 ppm
	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (Workplace exposure limit (EH40/2005))	41 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwert (Workplace exposure limit (EH40/2005))	20 ppm
	Kurzzeitwert (Workplace exposure limit (EH40/2005))	82 mg/m <sup>3</sup>

# USA (TLV-ACGIH)

OSA (124 Acom)		
1-Methoxy-2-propanol (PGME)	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (TLV - Adopted Value)	50 ppm
	Kurzzeitwert (TLV - Adopted Value)	100 ppm
Acetone	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (TLV - Adopted Value)	250 ppm
	Kurzzeitwert (TLV - Adopted Value)	500 ppm
Butyl acetates, all isomers	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (TLV - Adopted Value)	50 ppm
	Kurzzeitwert (TLV - Adopted Value)	150 ppm
Cyclohexanone	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (TLV - Adopted Value)	20 ppm
	Kurzzeitwert (TLV - Adopted Value)	50 ppm
Diethylene glycol monobutyl ether	Zeitlich gewichteter durchschnittlicher Expositionsgrenzwert 8 h (TLV - Adopted Value)	10 ppm (IFV)

(IFV): Inhalable fraction and vapor

<u>b) Nationale biologische Grenzwerte</u> Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese verfügbar und anwendbar sind.

1-Methoxypropan-2-ol (1- Methoxypropan-2-ol)	Urin: expositionsende, bzw. schichtende	11/2012 Ständige Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG
Aceton (Aceton)	Urin: expositionsende, bzw. schichtende	11/2012 Ständige Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG
1117		

# UK

Cyclohexanone (cyclohexanol)	Urine: post shift	2 mmol/mol	
		creatinine	

# USA (BEI-ACGIH)

Acetone (Acetone)	Urine: end of shift	25 mg/L	Nonspecific
Cyclohexanone (1,2-cyclohexanediol)	urine: end of shift at end of workweek	80 mg/L	Nonspecific, Semi-quantative, With
			hydrolysis
Cyclohexanone (Cyclohexanol)	urine: end of shift	8 mg/L	Nonspecific, Semi-quantative, With
			hydrolysis

# 8.1.2 Verfahren zur Probenahme

Arbeitsstoff	Test	Nummer
1-Methoxy-2-Propanol	OSHA	99
Acetone (ketones 1)	NIOSH	1300
Acetone (ketones I)	NIOSH	2555
Acetone (organic and inorganic gases by Extractive FTIR)	NIOSH	3800

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 6/24

Arbeitsstoff	Test	Nummer
Acetone (Volatile Organic compounds)	NIOSH	2549
ACETONE and METHYL ETHYL KETONE in urine	NIOSH	8319
Acetone	OSHA	69
Butyl acetate (Volatile Organic compounds)	NIOSH	2549
Butyl Carbitol	OSHA	2095
Cyclohexanone (Ketones I)	NIOSH	1300
Cyclohexanone (Ketones I)	NIOSH	2555
Cyclohexanone (Volatile Organic compounds)	NIOSH	2549
Cyclohexanone	OSHA	1
n-Butyl Acetate (Esters I)	NIOSH	1450
n-Butyl Acetate	OSHA	1009
Propylene glycol monomethyl ether (glycol ethers)	NIOSH	2554

# 8.1.3 Anwendbare Grenzwerte bei der vorgesehenen Verwendung

Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese verfügbar und anwendbar sind.

#### 8.1.4 Schwellenwerte

# **DNEL/DMEL - Arbeitnehmer**

<u>Aceton</u>

Schwellenwert (DNEL/DMEL)	Тур	Wert	Bemerkung
DNEL	Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	1210 mg/m <sup>3</sup>	
	Akute lokale Wirkungen, Inhalation	2420 mg/m <sup>3</sup>	
	Systemische Langzeitwirkungen, dermal	186 mg/kg bw/Tag	

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Schwellenwert (DNEL/DMEL)	Тур	Wert	Bemerkung
DNEL	Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	67.5 mg/m <sup>3</sup>	
	Lokale Langzeitwirkungen, Inhalation	67.5 mg/m <sup>3</sup>	
	Akute lokale Wirkungen, Inhalation	101.2 mg/m <sup>3</sup>	
	Systemische Langzeitwirkungen, dermal	83 mg/kg bw/Tag	

n-Butylacetat

Schwellenwert (DNEL/DMEL)	Тур	Wert	Bemerkung
DNEL	Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation		
	Akute systemische Wirkungen, Inhalation	600 mg/m <sup>3</sup>	
	Lokale Langzeitwirkungen, Inhalation	300 mg/m <sup>3</sup>	
	Akute lokale Wirkungen, Inhalation	600 mg/m <sup>3</sup>	
	Systemische Langzeitwirkungen, dermal	11 mg/kg bw/Tag	
	Akute systemische Wirkungen, dermal	11 mg/kg bw/Tag	

1-Methoxy-2-propanol

Schwellenwert (DNEL/DMEL)	Тур	Wert	Bemerkung
DNEL	ONEL Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation		
	Akute systemische Wirkungen, Inhalation	553.5 mg/m³	
	Akute lokale Wirkungen, Inhalation	553.5 mg/m³	
	Systemische Langzeitwirkungen, dermal	183 mg/m³	

Cyclohexanon

Schwellenwert (DNEL/DMEL)	Тур	Wert	Bemerkung
DNEL	Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	40 mg/m <sup>3</sup>	
	Akute systemische Wirkungen, Inhalation		
	Lokale Langzeitwirkungen, Inhalation	40 mg/m³	
	Akute lokale Wirkungen, Inhalation		
	Systemische Langzeitwirkungen, dermal	4 mg/kg bw/Tag	
	Akute systemische Wirkungen, dermal	4 mg/kg bw/Tag	

# DNEL/DMEL - Allgemeinbevölkerung

Aceton

Schwellenwert (DNEL/DMEL)	Тур	Wert	Bemerkung
DNEL	Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	200 mg/m <sup>3</sup>	
	Systemische Langzeitwirkungen, dermal	62 mg/kg bw/Tag	
	Systemische Langzeitwirkungen, oral	62 mg/kg bw/Tag	

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Schwellenwert (DNEL/DMEL)	Тур	Wert	Bemerkung
DNEL	Systemische Langzeitwirkungen, Inhalation	40.5 mg/m <sup>3</sup>	
	Lokale Langzeitwirkungen, Inhalation	40.5 mg/m <sup>3</sup>	
	Akute lokale Wirkungen, Inhalation	60.7 mg/m <sup>3</sup>	
	Systemische Langzeitwirkungen, dermal	50 mg/kg bw/Tag	
	Systemische Langzeitwirkungen, oral	5 mg/kg bw/Tag	

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 7 / 24

Butylacetat	т		144		D I
Schwellenwert (DNEL/DMEL)	Тур		Wert		Bemerkung
DNEL		angzeitwirkungen, Inhalation	35.7 mg/m <sup>3</sup>		
	_	ische Wirkungen, Inhalation	300 mg/m <sup>3</sup>		
		eitwirkungen, Inhalation	35.7 mg/m <sup>3</sup>		
	Akute lokale \	Wirkungen, Inhalation	300 mg/m <sup>3</sup>		
	Systemische I	angzeitwirkungen, dermal	6 mg/kg bw/Tag		
	Akute systemische Wirkungen, dermal		6 mg/kg bw/	Tag Tag	
	Systemische I	angzeitwirkungen, oral	2 mg/kg bw/	Tag	
	Akute system	ische Wirkungen, oral	2 mg/kg bw/	Tag	
Methoxy-2-propanol	<u>, , , , , , , , , , , , , , , , , , , </u>	<u> </u>	, , , ,		•
Schwellenwert (DNEL/DMEL)	Тур		Wert		Bemerkung
DNEL	Systemische I	angzeitwirkungen, Inhalation	43.9 mg/m <sup>3</sup>		
		Langzeitwirkungen, dermal	78 mg/kg bw	ı/Tag	
		Langzeitwirkungen, oral	33 mg/kg bw		
<u>yclohexanon</u>	1-7	3 7 7 7	ļ 0, 0 ·	, -0	•
Schwellenwert (DNEL/DMEL)	Тур		Wert		Bemerkung
DNEL		_angzeitwirkungen, Inhalation	10 mg/m <sup>3</sup>		
<del>-</del>		ische Wirkungen, Inhalation	20 mg/m <sup>3</sup>		
		eitwirkungen, Inhalation	20 mg/m <sup>3</sup>		
		Wirkungen, Inhalation	40 mg/m <sup>3</sup>		
		Langzeitwirkungen, dermal	1 mg/kg bw/	Тэл	
		ische Wirkungen, dermal			
			1 mg/kg bw/		
		Langzeitwirkungen, oral	1.5 mg/kg bv		+
	Akute system	ische Wirkungen, oral	1.5 mg/kg bv	w/lag	
<u>NEC</u> ceton					
		Marant		Dama auluuma	
Medien		Wert		Bemerkung	
Süßwasser		10.6 mg/l			
Meerwasser		1.06 mg/l			
Süßwasser (intermittierende Frei	setzung)	21 mg/l			
STP		100 mg/l			
Süßwassersediment		30.4 mg/kg Sediment dw			
Meerwassersediment		3.04 mg/kg Sediment dw			
Boden		29.5 mg/kg Boden dw			
-(2-Butoxyethoxy)ethanol					
Medien		Wert		Bemerkung	
Süßwasser		1.1 mg/l			
Süßwasser (intermittierende Frei	setzung)	11 mg/l			
Meerwasser		0.11 mg/l			
STP		200 mg/l			
Süßwassersediment		4.4 mg/kg Sediment dw			
Meerwassersediment		0.44 mg/kg Sediment dw			
Boden		0.32 mg/kg Boden dw			
Oral		56 mg/kg Nahrung			
-Butylacetat		1 - 0, 0			
Medien		Wert		Bemerkung	
Süßwasser		0.18 mg/l			
Süßwasser (intermittierende Frei	setzunø)	0.36 mg/l			
Meerwasser		0.018 mg/l			
STP		35.6 mg/l			
Süßwassersediment		0.981 mg/kg Sediment dw			
Meerwassersediment		0.098 mg/kg Sediment dw 0.09 mg/kg Boden dw			
Boden  Methoxy-2-propanol		loroa wiki ka Roaeu aw			
		)A/		D'	
Medien		Wert		Bemerkung	
Süßwasser		10 mg/l			
Süßwasser (intermittierende Frei	setzung)	100 mg/l			
Meerwasser		1 mg/l			
STP		100 mg/l			
Süßwassersediment		52.3 mg/kg Sediment dw			
Meerwassersediment		5.2 mg/kg Sediment dw			
Meerwassersediment		J.Z mg/kg Jeumnent uw			

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 8 / 24

#### Cyclohexanon

Medien	Wert	Bemerkung
Süßwasser	0.033 mg/l	
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	0.329 mg/l	
Meerwasser	0.003 mg/l	
STP	10 mg/l	
Süßwassersediment	0.249 mg/kg Sediment dw	
Meerwassersediment	0.025 mg/kg Sediment dw	
Boden	0.03 mg/kg Boden dw	

#### 8.1.5 Control banding

Wenn anwendbar und vorhanden, ist das unten angegeben.

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen sind eine allgemeine Beschreibung. Wenn anwendbar und vorhanden, wirden die Expositionsszenarien in den Anhang aufgenommen. Sie müssen immer zum Thema gehörende Expositionsszenarien gebrauchen welche ihren identifizierten Verwendungen entsprechen.

### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten. Bei unzureichender Lüftung: funkenfreie/explosionsgeschützte Geräte/Leuchten verwenden. Bei unzureichender Lüftung: maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Bei unzureichender Lüftung: offene Flammen/Funken vermeiden. Regelmäßige Konzentrationsmessungen in der Luft vornehmen. Unter örtlicher Absaugung/Lüftung arbeiten.

# 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Strenge Hygiene befolgen. Längeren und häufigen Kontakt mit der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

#### a) Atemschutz:

Vollmaske mit Filtertyp A bei Konz. in der Luft > Expositionsgrenzwert.

#### b) Handschutz:

Schutzhandschuhe gegen Chemikalien (EN 374).

Materialauswahl	Gemessene Durchbruchzeit	Dicke	Schutzgrad	Bemerkung
Butylkautschuk	> 480 Minuten	0.7 mm	Klasse 6	

# c) Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille (EN 166).

#### d) Hautschutz:

Schutzkleidung (EN 14605 oder EN 13034).

# 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Siehe Punkt 6.2, 6.3 und 13

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

# 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsform	Flüssigkeit
Viskosität	Viskos
Geruch	Acetongeruch
Geruchsschwelle	Keine Daten in der Literatur vorhanden
Farbe	Rosa
Partikelgröße	Nicht anwendbar (Flüssigkeit)
Explosionsgrenzen	Keine Daten in der Literatur vorhanden
Entzündbarkeit	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Log Kow	Nicht anwendbar (Gemisch)
Dynamische Viskosität	Keine Daten in der Literatur vorhanden
Kinematische Viskosität	Keine Daten in der Literatur vorhanden
Schmelzpunkt	Keine Daten in der Literatur vorhanden
Siedepunkt	Keine Daten in der Literatur vorhanden
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten in der Literatur vorhanden
Relative Dampfdichte	Keine Daten in der Literatur vorhanden
Dampfdruck	Keine Daten in der Literatur vorhanden
Löslichkeit	Wasser ; unlöslich
Relative Dichte	0.85 ; 20 °C
Zersetzungstemperatur	Keine Daten in der Literatur vorhanden
Selbstentzündungstemperatur	> 200 °C
Flammpunkt	<21 °C
Explosionsgefahr	Keine chemische Gruppe, die mit explosiven Eigenschaften in Verbindung gebracht wird
Oxidierende Eigenschaften	Keine chemische Gruppe, die mit oxidierenden Eigenschaften in Verbindung gebracht wird
рН	Keine Daten in der Literatur vorhanden

# 9.2. Sonstige Angaben

	050 kg/m <sup>3</sup> · 20 °C	
lAbsolute Dichte	l850 kg/m³ : 20 °C	
Absolute Dicitie	1030 Kg/III , 20 C	

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 9 / 24

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

# 10.1. Reaktivität

Mögliche Entzündung durch Funken. Gas/Dampf breitet sich am Boden aus: Zündgefahr.

# 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen.

# 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten vorhanden.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

#### Vorsorgemaßnahmen

Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten. Bei unzureichender Lüftung: funkenfreie/explosionsgeschützte Geräte/Leuchten verwenden. Bei unzureichender Lüftung: maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Bei unzureichender Lüftung: offene Flammen/Funken vermeiden.

# 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten vorhanden.

# 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Verbrennung werden CO und CO2 gebildet.

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

# 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### 11.1.1 Prüfungsergebnisse

#### Akute Toxizität

#### **STRIP OFF**

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen <u>Aceton</u>

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Wertbestimmung	Bemerkung
Oral	LD50	Äquivalent mit OECD 401	5800 mg/kg		Ratte (weiblich)	Experimenteller Wert	
Dermal	LD50	Äquivalent mit OECD 402	20000 mg/kg		Kaninchen (männlich)	Experimenteller Wert	
Dermal	LD50	Äquivalent mit OECD 402	> 15800 mg/kg bw		Kaninchen (männlich)	Beweiskraft	
Inhalation (Dämpfe)	LC50	Sonstiges	76 mg/l	4 Stdn	Ratte (weiblich)	Beweiskraft	

### 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Wertbestimmung	Bemerkung
Oral	LD50	Äquivalent mit OECD 401	2410 mg/kg bw - 5530 mg/kg bw		Maus (männlich)	Experimenteller Wert	
Dermal	LD50	Äquivalent mit OECD 402	2764 mg/kg bw		Kaninchen (männlich)	Experimenteller Wert	
Inhalation (Aerosol)	Prüfung der Inhalations gefahr	BASF Test	> 29 ppm	2 Stdn	Ratte	Experimenteller Wert	

### n-Butylacetat

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Wertbestimmung	Bemerkung
Oral	LD50	Äquivalent mit	10760 mg/kg bw -		· '	Experimenteller	
		OECD 423	12789 mg/kg bw		weiblich)	Wert	
Dermal	LD50	Äquivalent mit	> 14112 mg/kg bw		Kaninchen	Experimenteller	
		OECD 402			(männlich /	Wert	
					weiblich)		
Inhalation (Dampf-	LC50	OECD 403	0.74 mg/l	4 Stdn	Ratte (männlich /		
Aerosol-Gemisch)					weiblich)		

# 1-Methoxy-2-propanol

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Wertbestimmung	Bemerkung
Oral	LD50	EU Methode B.1 tris	4016 mg/kg bw		Ratte (männlich / weiblich)	Experimenteller Wert	
Dermal	LD50	Äquivalent mit EU Methode B.3	> 2000 mg/kg bw		Ratte (männlich / weiblich)	Experimenteller Wert	
Inhalation (Dämpfe)	LC0	Äquivalent mit OECD 403	> 7000 ppm		Ratte (männlich / weiblich)	Experimenteller Wert	

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 10 / 24

ettalkohol, et								
Exposition	sweg	Parameter		Wert	Expositionszeit S			Bemerkung
Oral				Kategorie 4			Literaturstudie	
Cyclohexanon		In			le lo			
Exposition	sweg	+		Wert	<del></del>		_	Bemerkung
Oral		LD50		1890 mg/kg bw - 2650 mg/kg bw	K		Experimenteller Wert	
Dermal							Datenverzicht	
Inhalation	(Dämpfe)	LC50	BASF Test	> 6.2 mg/l Luft		·	Experimenteller Wert	
S-Chlor-2-met	hyl-2H-isot	thiazol-3-on						
Exposition	sweg	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit S	pezies	Wertbestimmung	Bemerkung
Oral				Kategorie 3			Literaturstudie	
Dermal				Kategorie 3			Literaturstudie	
, ,	•	Daten zum Ge en relevanten I	emisch vorhanden Bestandteilen					
Expositions	weg Er	rgebnis	Methode	Expositionszeit	Zeitpunkt	Spezies	Wertbestimmung	Bemerkung
		<b>rgebnis</b> Reizwirkung	Methode OECD 405	Expositionszeit	Zeitpunkt 24; 48; 72 Stunder	<del></del>	Wertbestimmung Beweiskraft	Bemerkung
Expositions	R		OECD 405	Expositionszeit  3 Tag(e)	24; 48; 72 Stunder	<del></del>	Beweiskraft	Bemerkung
Expositions Auge	R Kı	Reizwirkung	OECD 405 ung Sonstiges Beobachtungsstu	3 Tag(e)	24; 48; 72 Stunder	Kaninchen	Beweiskraft	Bemerkung
Expositions Auge Haut	R K	Reizwirkung Ceine Reizwirku eicht reizend	OECD 405 ing Sonstiges	3 Tag(e)	24; 48; 72 Stunder	Kaninchen Meerschweinche	Beweiskraft n Beweiskraft	Bemerkung
Expositions Auge Haut Inhalation	R K Le noxy)ethar	Reizwirkung Ceine Reizwirku eicht reizend	OECD 405 ung Sonstiges Beobachtungsstu	3 Tag(e)	24; 48; 72 Stunder	Kaninchen Meerschweinche	Beweiskraft n Beweiskraft	
Expositions Auge Haut Inhalation	R Ki Le noxy)ethan weg Er	deizwirkung Geine Reizwirku eicht reizend nol	OECD 405  Ing Sonstiges  Beobachtungsstu ie am Menschen	3 Tag(e)	24; 48; 72 Stunder 24; 48; 72 Stunder	Kaninchen  Meerschweincher  Mensch  Spezies	Beweiskraft  n Beweiskraft  Literatur	Bemerkung  Bemerkung  Einmalige  Verabreicht Spülung
Expositions Auge Haut Inhalation 2-(2-Butoxyeth Expositions	R Ki Le noxy)ethan weg Er Si	keizwirkung Keine Reizwirku eicht reizend nol rgebnis	OECD 405  Ing Sonstiges  Beobachtungsstu ie am Menschen  Methode	3 Tag(e) d 20 Minuten  Expositionszeit	24; 48; 72 Stunder 24; 48; 72 Stunder	Kaninchen  Meerschweinchei  Mensch  Spezies  Kaninchen	Beweiskraft  Beweiskraft  Literatur  Wertbestimmung  Experimenteller	Bemerkung Einmalige Verabreich
Haut Inhalation 2-(2-Butoxyeth Expositions Auge	R Ki Le noxy)ethan weg Er Si	deizwirkung  Geine Reizwirku eicht reizend  nol rgebnis itark reizend	OECD 405  Ing Sonstiges  Beobachtungsstu ie am Menschen  Methode  OECD 405	3 Tag(e) d 20 Minuten  Expositionszeit 72 Stdn	24; 48; 72 Stunder  24; 48; 72 Stunder  Zeitpunkt  24; 48; 72 Stunder	Kaninchen  Meerschweinchei  Mensch  Spezies  Kaninchen	Beweiskraft  Beweiskraft  Literatur  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Experimenteller	Bemerkung Einmalige Verabreich
Expositions Auge Haut Inhalation 2-(2-Butoxyeth Expositions Auge Haut	R K Le noxy)ethar weg Er St	deizwirkung  Geine Reizwirku eicht reizend  nol rgebnis itark reizend	OECD 405  Ing Sonstiges  Beobachtungsstu ie am Menschen  Methode  OECD 405	3 Tag(e) d 20 Minuten  Expositionszeit 72 Stdn	24; 48; 72 Stunder  24; 48; 72 Stunder  Zeitpunkt  24; 48; 72 Stunder	Kaninchen  Meerschweinchei  Mensch  Spezies  Kaninchen	Beweiskraft  Beweiskraft  Literatur  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Experimenteller	Bemerkung Einmalige Verabreich Spülung
Expositions Auge Haut Inhalation 2-(2-Butoxyeth Expositions Auge Haut	R K Le noxy)ethan weg Er Le weg Er	deizwirkung  Geine Reizwirku eicht reizend  nol rgebnis dtark reizend eicht reizend	OECD 405  Ing Sonstiges  Beobachtungsstu ie am Menschen  Methode  OECD 405  OECD 404	3 Tag(e) d 20 Minuten  Expositionszeit 72 Stdn  1 Stdn	24; 48; 72 Stunder  24; 48; 72 Stunder  Zeitpunkt  24; 48; 72 Stunder  24; 48; 72 Stunder	Kaninchen  Meerschweincher  Mensch  Spezies  Kaninchen  Kaninchen	Beweiskraft  Beweiskraft  Literatur  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Experimenteller Wert	Bemerkung Einmalige Verabreich
Expositions Auge Haut Inhalation 2-(2-Butoxyeth Expositions Auge Haut D-Butylacetat Expositions Auge Dermal	R K K L L L L L L L L L L L L L L L L L	deizwirkung  deine Reizwirkung  deine Reizwirkung  eicht reizend  deine Reizwirkung  rgebnis  deicht reizend  rgebnis  deicht reizend	OECD 405  Ing Sonstiges  Beobachtungsstu ie am Menschen  Methode  OECD 405  OECD 404	3 Tag(e) d 20 Minuten  Expositionszeit 72 Stdn  1 Stdn	24; 48; 72 Stunder  24; 48; 72 Stunder  Zeitpunkt  24; 48; 72 Stunder  24; 48; 72 Stunder	Kaninchen  Meerschweincher  Mensch  Spezies  Kaninchen  Kaninchen  Spezies  Kaninchen	Beweiskraft  Beweiskraft  Literatur  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller	Bemerkung Einmalige Verabreicht Spülung  Bemerkung Einmalige Verabreicht
Expositions Auge Haut Inhalation 2-(2-Butoxyeth Expositions Auge Haut Haut D-Butylacetat Expositions Auge Dermal	R K K Le noxy)ethar weg Er Le weg Er K K Coropanol	deizwirkung  Geine Reizwirku eicht reizend nol rgebnis stark reizend eicht reizend eicht reizend Geine Reizwirku Geine Reizwirku	OECD 405  Ing Sonstiges  Beobachtungsstuie am Menschen  Methode OECD 405  OECD 404  Methode Ing OECD 405  Aduivalent mit OECD 404	3 Tag(e) d 20 Minuten  Expositionszeit 72 Stdn  1 Stdn  Expositionszeit  4 Stdn	24; 48; 72 Stunder  24; 48; 72 Stunder  Zeitpunkt  24; 48; 72 Stunder  24; 48; 72 Stunder  Zeitpunkt  24; 48; 72 Stunder  24; 48; 72 Stunder	Kaninchen  Meerschweincher  Mensch  Spezies  Kaninchen  Kaninchen  Spezies  Kaninchen  Kaninchen	Beweiskraft  Beweiskraft  Literatur  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Experimenteller Wert  Experimenteller Wert	Bemerkung Einmalige Verabreicht Spülung  Bemerkung Einmalige Verabreicht ohne Spülu
Expositions Auge Haut Inhalation 2-(2-Butoxyeth Expositions Auge Haut	R K K L C C C C C C C C C C C C C C C C C	deizwirkung  deine Reizwirkung  deine Reizwirkung  eicht reizend  mol  rgebnis  deicht reizend  eicht reizend  deicht reizend  deine Reizwirkung  deine Reizwirkung  rgebnis	OECD 405  Ing Sonstiges  Beobachtungsstuie am Menschen  Methode OECD 405  OECD 404  Methode Ing OECD 405  Aquivalent mit OECD 404  Methode  Methode	3 Tag(e) d 20 Minuten  Expositionszeit 72 Stdn  1 Stdn  Expositionszeit  4 Stdn	24; 48; 72 Stunder  24; 48; 72 Stunder  Zeitpunkt  24; 48; 72 Stunder  24; 48; 72 Stunder  Zeitpunkt  24; 48; 72 Stunder  24; 48; 72 Stunder  24; 48; 72 Stunder	Kaninchen  Meerschweincher  Mensch  Spezies  Kaninchen  Kaninchen  Spezies  Kaninchen  Kaninchen	Beweiskraft  Beweiskraft  Literatur  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung	Bemerkung Einmalige Verabreicht Spülung Einmalige Verabreicht ohne Spülu
Expositions Auge Haut Inhalation 2-(2-Butoxyeth Expositions Auge Haut Haut D-Butylacetat Expositions Auge Dermal	R K K L C C C C C C C C C C C C C C C C C	deizwirkung  deine Reizwirkung  deine Reizwirkung  eicht reizend  mol  rgebnis  deicht reizend  eicht reizend  deicht reizend  deine Reizwirkung  deine Reizwirkung  rgebnis	OECD 405  Ing Sonstiges  Beobachtungsstuie am Menschen  Methode OECD 405  OECD 404  Methode Ing OECD 405  Aduivalent mit OECD 404	3 Tag(e) d 20 Minuten  Expositionszeit 72 Stdn  1 Stdn  Expositionszeit  4 Stdn	24; 48; 72 Stunder  24; 48; 72 Stunder  Zeitpunkt  24; 48; 72 Stunder  24; 48; 72 Stunder  Zeitpunkt  24; 48; 72 Stunder  24; 48; 72 Stunder	Kaninchen  Meerschweincher  Mensch  Spezies  Kaninchen  Kaninchen  Spezies  Kaninchen  Kaninchen  Kaninchen	Beweiskraft  Beweiskraft  Literatur  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Experimenteller Wert  Experimenteller Wert	Bemerkung Einmalige Verabreicht Spülung  Bemerkung Einmalige Verabreicht ohne Spülu

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Zeitpunkt	Spezies	Wertbestimmung	Bemerkung
Auge	Schwere					Literaturstudie	
	Augenschädigung;						
	Kategorie 1						

Cyclohexanon

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Zeitpunkt	Spezies	Wertbestimmung	Bemerkung
Nicht anwendbar	Stark reizend		3.5 Minuten		Isoliertes	Experimenteller	
(In-vitro-Test)					Hühnerauge	Wert	
Haut	Reizwirkung	OECD 404	4 Stdn	3 Minuten; 1 Std		Experimenteller Wert	

Die Einstufung dieses Stoffes nach Anhang VI ist fraglich, da sie nicht mit der Schlussfolgerung des Tests übereinstimmt

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 11 / 24

5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Zeitpunkt	Spezies	Wertbestimmung	Bemerkung
Auge	Schwere					Literaturstudie	
	Augenschädigung;						
	Kategorie 1						
Haut	Ätzend;					Literaturstudie	
	Kategorie 1B						
Inhalation	Reizwirkung; STOT SE Kat.3					Literaturstudie	

### Schlussfolgerung

Verursacht schwere Augenreizung.

Nicht als hautreizend eingestuft

Nicht als reizend für die Atmungsorgane eingestuft

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

#### STRIP OFF

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Aceton

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	•	Beobachtungszeitp unkt	Spezies	Wertbestimmung	Bemerkung
Haut		Beobachtung von Menschen			Mensch	Literatur	

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Beobachtungszeitp	Spezies	Wertbestimmung	Bemerkung
				unkt			
Haut	Nicht	Äquivalent mit			Meerschweinch	Experimenteller	
	sensibilisierend	OECD 406			en (männlich /	Wert	
					weiblich)		

n-Butylacetat

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Beobachtungszeitp	Spezies	Wertbestimmung	Bemerkung
				unkt			
Haut	Nicht	Äquivalent mit			Meerschweinch	Experimenteller	
	sensibilisierend	OECD 406			en	Wert	

1-Methoxy-2-propanol

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Beobachtungszeitp	Spezies	Wertbestimmung	Bemerkung
				unkt			
Haut	Nicht sensibilisierend	Äquivalent mit EU Methode B.6			Meerschweinch en (männlich / weiblich)	Experimenteller Wert	
Haut	Nicht sensibilisierend	Äquivalent zur Methode Maguire		,		Experimenteller Wert	

Cyclohexanon

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Beobachtungszeitp	Spezies	Wertbestimmung	Bemerkung
				unkt			
Haut	Begrenztes	Meerschweinchen-			Meerschweinch	Experimenteller	
	positives	Maximierungstest			en	Wert	
	Testergebnis						

5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on

Expositionsweg	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Beobachtungszeitp unkt	Spezies	Wertbestimmung	Bemerkung
Haut	Sensibilisierend;					Literaturstudie	
	Kategorie 1						

# Schlussfolgerung

Nicht als sensibilisierend für die Haut eingestuft

# Spezifische Zielorgan-Toxizität

# STRIP OFF

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Einstufung beruht auf den relevanten Bestandteilen

<u>Aceton</u>

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expositionszeit	Spezies	Wertbestimmun
Oral	NOAEL	Äquivalent mit OECD 408	20 mg/l		Keine Wirkung	13 Woche(n)	Maus (männlich / weiblich)	Experimenteller Wert
Inhalation (Dämpfe)	NOAEC		19000 ppm		Keine Wirkung	8 Woche(n)	Ratte (männlich)	Beweiskraft
Inhalation (Dämpfe)	Dosisnive au	Beobachtungss tudie am Menschen	361 ppm		Neurotoxisch e Wirkungen	2 Tag(e)	Mensch	Epidemiologisch e Studie

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 12 / 24

Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expositionszeit	Spezies	Wertbestimmun
Oral (Trinkwasser)	NOAEL	OECD 408	250 mg/kg bw/Tag		Keine Wirkung	90 Tage (kontinuierlich)	Ratte (männlich / weiblich)	Experimenteller Wert
Dermal	NOAEL	Äquivalent mit OECD 411	< 200 mg/kg bw/Tag	Haut	Keine Wirkung	13 Wochen (täglich, 5 Tage / Woche)	Ratte (männlich / weiblich)	Experimenteller Wert
Dermal	NOAEL	Äquivalent mit OECD 411	> 2000 mg/kg bw/Tag		Keine unerwünscht en systemischen Wirkungen	13 Wochen (täglich, 5 Tage / Woche)	Ratte (männlich / weiblich)	Experimenteller Wert
Inhalation	NOAEL	OECD 413	94 mg/m³ Luft	Lungen	Keine Wirkung	90 Tage (6Stdn / Tag)	Ratte (männlich / weiblich)	Experimenteller Wert
<u>utylacetat</u>			I		1			
Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expositionszeit	Spezies	Wertbestimmun
Oral (Magensonde)	NOAEL	Subchronische Toxizitätsprüfu ng	125 mg/kg bw/Tag		Keine Wirkung	13 Woche(n)	Ratte (männlich / weiblich)	Read-across
Oral (Magensonde)	LOAEL	Subchronische Toxizitätsprüfu ng	500 mg/kg bw/Tag	Zentrales Nervensyste m	ZNS- Depression	13 Tag(e)	Ratte (männlich / weiblich)	Read-across
Inhalation (Dämpfe)	NOAEC	EPA OTS 798.2450	500 ppm		Keine unerwünscht en systemischen Wirkungen	13 Wochen (täglich, 5 Tage / Woche)	Ratte (männlich / weiblich)	Experimenteller Wert
lethoxy-2-propanol	•							
Expositionsweg	Parameter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expositionszeit	Spezies	Wertbestimmun
Oral (Magensonde)	NOAEL	Äquivalent mit OECD 407	919 mg/kg bw/Tag		Keine Wirkung	7 Wochen (5 Tage / Woche)	Ratte (männlich)	Experimenteller Wert
Oral (Magensonde)	NOAEL	Äquivalent mit OECD 407	2757 mg/kg bw/Tag		Allgemeine Auswirkungen	7 Wochen (5 Tage / Woche)	Ratte (männlich)	Experimenteller Wert
Dermal	NOAEL	Äquivalent mit OECD 410	> 1000 mg/kg bw/Tag		Keine Wirkung	3 Wochen (5 Tage / Woche)	Kaninchen (männlich / weiblich)	Experimenteller Wert
Inhalation (Dämpfe)	NOAEL	Äquivalent mit OECD 413	1000 ppm		Keine Wirkung	13 Wochen (6Stdn / Tag, 5 Tage / Woche)	Ratte (männlich / weiblich)	Experimenteller Wert
Inhalation	Dosisnive au	Beobachtung von Menschen	1000 ppm		ZNS- Depression	≤ 7 Stdn	Mensch	Experimenteller Wert

Schlussfolgerung

Cyclohexanon Expositionsweg

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

NOAEL

Parameter Methode

OECD 408

Wert

143 mg/kg

bw/Tag

Organ

Nicht für subchronische Toxizität eingestuft

# Keimzell-Mutagenität (in vitro)

Oral (Trinkwasser)

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen <u>Aceton</u>

	Ergebnis	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestimmung	Bemerkung
	Negativ	Äquivalent mit OECD 471	Bacteria (S.typhimurium)	Keine Wirkung	Experimenteller Wert	
2-(	2-Butoxyethoxy)ethanol					
	Ergebnis	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestimmung	Bemerkung
	Negativ mit Stoffwechselaktivierung, negativ ohne Stoffwechselaktivierung	Äquivalent mit OECD 476	Eierstöcke des chinesischen Hamsters		Experimenteller Wert	
	Negativ mit Stoffwechselaktivierung, negativ ohne Stoffwechselaktivierung	Äquivalent mit OECD 471	Bacteria (S.typhimurium)		Experimenteller Wert	

Wirkung

Wirkung

Keine

Expositionszeit

3 Monat

Spezies

weiblich)

Wertbestimmun

Ratte (männlich / Experimenteller

Wert

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 13 / 24 Produktnummer: 45222

Ergebnis	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestimmung	Bemerkung
Negativ mit Stoffwechselaktivierung, negativ ohne Stoffwechselaktivierung	Äquivalent mit OECD 471	Bacteria (S.typhimurium)		Experimenteller Wert	
ethoxy-2-propanol					I.
Ergebnis	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestimmung	Bemerkung
Negativ mit Stoffwechselaktivierung, negativ ohne Stoffwechselaktivierung	Äquivalent mit OECD 473	Eierstöcke des chinesischen Hamsters	Keine Wirkung	Experimenteller Wert	
Negativ mit Stoffwechselaktivierung, negativ ohne Stoffwechselaktivierung	Äquivalent mit OECD 471	Bacteria (S.typhimurium)	Keine Wirkung	Experimenteller Wert	
Negativ mit Stoffwechselaktivierung, negativ ohne Stoffwechselaktivierung	Äquivalent mit OECD 476	Lungenfibroblasten des chinesischen Hamsters (V79)	Keine Wirkung	Experimenteller Wert	
<u>ohexanon</u>	1				
Ergebnis	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestimmung	Bemerkung
Negativ mit Stoffwechselaktivierung, negativ ohne Stoffwechselaktivierung	OECD 476	Eierstöcke des chinesischen Hamsters	Keine Wirkung	Experimenteller Wert	
Negativ mit Stoffwechselaktivierung, negativ ohne	OECD 471	Bacteria (S.typhimurium)	Keine Wirkung	Experimenteller Wert	

# Keimzell-Mutagenität (in vivo)

Stoffwechselaktivierung

# STRIP OFF

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen

<u>Ace</u>	ton

	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Testsubstrat	Organ	Wertbestimmung
	Negativ		13 Woche(n)	Maus (männlich /		Literatur
				weiblich)		
2-(2	2-Butoxyethoxy)ethanol					
	Erachnic	Mothodo	Evnocitionszoit	Tostsubstrat	Organ	Morthostimmung

Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Testsubstrat	Organ	Wertbestimmung
Negativ (Oral (Magensonde))	Äquivalent mit		Maus (männlich /		Experimenteller Wert
	OECD 475		weiblich)		

# n-Butylacetat

Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Testsubstrat	Organ	Wertbestimmung
Negativ (Oral (Magensonde))	OECD 474		Maus (männlich /		Read-across
			weiblich)		

# 1-Methoxy-2-propanol

	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Testsubstrat	Organ	Wertbestimmung
	Negativ (Intraperitoneal)	Äquivalent mit		Maus (männlich /		Experimenteller Wert
		OECD 474		weiblich)		
~,,,	lohovanon	-				

Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Testsubstrat	Organ	Wertbestimmung
Negativ (Inhalation (Dämpfe))	Äquivalent mit	5 Tage (7Stdn / Tag)	Ratte (männlich /		Experimenteller Wert
	OECD 475		weiblich)		

# Schlussfolgerung

Nicht für mutagene Toxizität oder Gentoxizität eingestuft

# Karzinogenität

# STRIP OFF

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen <u>Aceton</u>

Expositionsw	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Wirkung	Organ	Wertbestimmun
eg								g
Dermal	NOEL	Sonstiges	79 mg	51 Woche(n)	Maus (weiblich)	Keine Wirkung		Literatur

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 14 / 24

4 6 7		_	
1-IV	lethox	ノーノーnrc	าทลทดเ

Expositionsw	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Wirkung	Organ	Wertbestimmun
eg								g
Inhalation	NOEL	OECD 453	3000 ppm	104 Wochen (6Stdn	Ratte (männlich	Keine		Experimenteller
(Dämpfe)				/ Tag, 5 Tage /	/ weiblich)	krebserzeugend		Wert
				Woche)		e Wirkung		

# Cyclohexanon

Expositionsw	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Wirkung	Organ	Wertbestimmun
eg								g
Oral	LOAEL	Äquivalent mit	3300 ppm	104 Woche(n)	Ratte (männlich	Tumorbildung		Experimenteller
(Trinkwasser		EPA OPP 83-5			/ weiblich)			Wert
)								

# Schlussfolgerung

Nicht für Karzinogenität eingestuft

# Reproduktionstoxizität

# STRIP OFF

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden Beurteilung beruht auf den relevanten Bestandteilen

#### Aceton

	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Wirkung	Organ	Wertbestimmun
Entwicklungstoxizität	NOAEC	Äquivalent mit	11000 ppm	6 Tage (Trächtigkeit,	Ratte			Experimenteller
		OECD 414		täglich) - 19 Tage	(männlich /			Wert
				(Trächtigkeit,	weiblich)			
				täglich)				
Wirkungen auf	NOAEL	Sonstiges	900 mg/kg	13 Woche(n)	Ratte	Keine Wirkung		Literatur
Fruchtbarkeit			bw/Tag		(männlich)			

# 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Wirkung	Organ	Wertbestimmun
Entwicklungstoxizität (Oral (Diät))	NOAEL	Äquivalent mit OECD 414	633 mg/kg bw/Tag	21 Tage (Trächtigkeit, täglich)	Ratte	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
Maternale Toxizität (Oral (Diät))	NOAEL	Äquivalent mit OECD 414	633 mg/kg bw/Tag	21 Tage (Trächtigkeit, täglich)	Ratte	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
Wirkungen auf Fruchtbarkeit (Oral (Trinkwasser))	NOAEL (P)	Kontinuierliche s NTP- Zuchtprotokoll	bw/Tag	14 Woche(n)	Maus (männlich / weiblich)	Keine Wirkung		Read-across

# n-Butylacetat

	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Wirkung	Organ	Wertbestimmun
Entwicklungstoxizität	LOAEC	Äquivalent mit	1500 ppm		Ratte	Fötotoxizität		Experimenteller
(Inhalation (Dämpfe))		OECD 414						Wert
Maternale Toxizität	LOAEC	Äquivalent mit	1500 ppm		Ratte	Maternale		Experimenteller
(Inhalation (Dämpfe))		OECD 414				Toxizität		Wert
Wirkungen auf	NOAEC	OECD 416	2000 ppm	> 90 Tag(e)	Ratte	Keine Wirkung		Experimenteller
Fruchtbarkeit					(männlich /			Wert
(Inhalation (Dämpfe))					weiblich)			

### 1-Methoxy-2-propanol

	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Wirkung	Organ	Wertbestimmun
Entwicklungstoxizität (Inhalation)	NOAEL	Äquivalent mit OECD 414	1500 ppm	10 Tage (6Stdn / Tag)	Ratte	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
Maternale Toxizität (Inhalation)	NOAEL	Äquivalent mit OECD 414	1500 ppm	10 Tage (6Stdn / Tag)	Ratte	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
Wirkungen auf Fruchtbarkeit (Inhalation (Dämpfe))	NOAEL (P)	OECD 416	300 ppm		Ratte (männlich / weiblich)	Keine Wirkung		Experimenteller Wert

# Cyclohexanon

	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Spezies	Wirkung	Organ	Wertbestimmun
Entwicklungstoxizität (Oral (Magensonde))	NOAEL	OECD 414	500 mg/kg bw/Tag	13 Tag(e)	Kaninchen	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
Maternale Toxizität (Oral (Magensonde))	NOAEL	OECD 414	250 mg/kg bw/Tag	13 Tag(e)	Kaninchen	Keine Wirkung		Experimenteller Wert
Wirkungen auf Fruchtbarkeit (Inhalation (Dämpfe))	NOAEC	Äquivalent mit OECD 416	1000 ppm		Ratte (männlich / weiblich)	Keine Wirkung		Experimenteller Wert

# Schlussfolgerung

Nicht für Reproduktions- oder Entwicklungstoxizität eingestuft

# Toxizität andere Wirkungen

# STRIP OFF

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 15 / 24

Einstufung beruht auf den relevanten Bestandteilen

Acetor

	Parameter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expositionszeit	Spezies	Wertbestimmung
				Haut	Spröde oder			Literaturstudie
					rissige Haut			Haut
n-R	utylacetat					-		

<u>n-Butylacetat</u>

Parameter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expositionszeit	Spezies	Wertbestimmung
NOEC	EPA OTS 798.6050	1500 ppm		Hypoaktivität		Ratte (männlich / weiblich)	Experimenteller Wert
NOAEC	EPA OTS 798.6050	500 ppm		Keine neurotoxischen Wirkungen	13 Woche(n)	Ratte (männlich /	Experimenteller Wert

#### Schlussfolgerung

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

STRIP OFF

Hautausschlag/Entzündung.

# ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

# 12.1. Toxizität

#### STRIP OFF

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Beurteilung des Gemisches beruht auf den relevanten Bestandteilen

Aceton

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß- /Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50	EU Methode C.1	5540 mg/l	96 Stdn	Oncorhynchus mykiss	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert; Nominale Konzentration
Akute Toxizität Krebstiere	LC50	Sonstiges	12600 mg/l	48 Stdn	Daphnia magna	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert; Nominale Konzentration
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	EC50		> 7000 mg/l	96 Stdn	Selenastrum capricornutum	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert; Nominale Konzentration
Chronische Toxizität wasserbewohnende Krebstiere	NOEC	Äquivalent mit OECD 211	2212 mg/l	28 Tag(e)	Daphnia magna	Durchflusss ystem	Süßwasser	Experimenteller Wert

2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß- /Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50	Äquivalent mit OECD 203	1300 mg/l	96 Stdn	Lepomis macrochirus	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert; Tödlich
Akute Toxizität Krebstiere	EC50	EU Methode C.2	> 100 mg/l	48 Stdn	Daphnia magna	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert; Fortbewegung
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	ErC50	OECD 201	> 100 mg/l	96 Stdn	Desmodesmus subspicatus	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert; Nominale Konzentration
	NOEC	OECD 201	≥ 100 mg/l	96 Stdn	Desmodesmus subspicatus	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert; Wachtstumsrate
Chronische Toxizität Fische								Datenverzicht
Chronische Toxizität wasserbewohnende Krebstiere								Datenverzicht
Toxizität Wasser- Mikroorganismen	EC10	Äquivalent mit OECD 209	> 1995 mg/l	30 Minuten	Belebtschlamm	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert; Atmung

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 16 / 24

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß- /Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50	Äquivalent mit OECD 203	18 mg/l	96 Stdn	Pimephales promelas	Durchflusss ystem	Süßwasser	Experimenteller Wert; Tödlich
Akute Toxizität Krebstiere	EC50	Äquivalent mit OECD 202	44 mg/l	48 Stdn	Daphnia sp.	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert; Fortbewegung
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	ErC50	OECD 201	397 mg/l	72 Stdn	Pseudokirchneri ella subcapitata	Statisches System	Süßwasser	Read-across; GLP
	NOEC	OECD 201	196 mg/l	72 Stdn	Pseudokirchneri ella subcapitata	Statisches System	Süßwasser	Read-across; Wachtstumsrate
Chronische Toxizität wasserbewohnende Krebstiere	NOEC	OECD 211	23.2 mg/l	21 Tag(e)	Daphnia magna	Semistatisc hes System	Süßwasser	Read-across; Reproduktion
Foxizität Wasser- Mikroorganismen								Wachstum

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Wertbestimmung
Toxizität terrestrischer Pflanzen	EC50	Äquivalent mit OECD 208	> 1000 mg/kg Boden dw	14 Tag(e)		Experimenteller Wert

1-Methoxy-2-propanol

	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies		Süß- /Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50	Äquivalent mit OECD 203	≥ 1000 mg/l	96 Stdn	Oncorhynchus mykiss	Semistatisc hes System	Süßwasser	Experimenteller Wert; Tödlich
Akute Toxizität Krebstiere	LC50	ESR-ES-15	21100 mg/l - 25900 mg/l	48 Stdn	Daphnia magna	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert; Fortbewegung
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	ErC50		> 1000 mg/l	7 Tag(e)	Pseudokirchneri ella subcapitata	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert; Nominale Konzentration
Toxizität Wasser- Mikroorganismen	IC50	OECD 209	> 1000 mg/l	3 Stdn	Pseudomonas fluorescens	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert; GLP

Cyclohexanon

<u>ycionexanon</u>								
	Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß- /Salzwasser	Wertbestimmung
Akute Toxizität Fische	LC50	US EPA	527 mg/l - 732 mg/l	96 Stdn	Pimephales promelas	Durchflusss ystem	Süßwasser	Experimenteller Wert; Tödlich
Akute Toxizität Krebstiere	EC50	OECD 202	> 100 mg/l	48 Stdn	Daphnia magna	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert; Verhalten
Toxizität Algen und andere Wasserpflanzen	ErC50	OECD 201	> 100 mg/l	72 Stdn	Desmodesmus subspicatus	Statisches System	Süßwasser	Read-across; GLP
	NOEC	OECD 201	≥ 100 mg/l	72 Stdn	Desmodesmus subspicatus	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert; Wachtstumsrate
Chronische Toxizität Fische								Datenverzicht
Chronische Toxizität wasserbewohnende Krebstiere								Datenverzicht
Toxizität Wasser- Mikroorganismen	EC50	OECD 209	> 1000 mg/l	30 Minuten	Belebtschlamm	Statisches System	Süßwasser	Experimenteller Wert; Atmung

### Schlussfolgerung

Nach den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht als umweltgefährlich eingestuft

# 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

<u>Aceton</u>

Biologische Abbaubarkeit Wasser

Methode	Wert	Dauer	Wertbestimmung
OECD 301B	90.9 %	28 Tag(e)	Experimenteller Wert

### 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Biologische Abbaubarkeit Wasser

Methode	Wert	Dauer	Wertbestimmung
OECD 301C	85 %; Sauerstoffverbrauch	28 Tag(e)	Experimenteller Wert

Phototransformation Luft (DT50 Luft)

Methode	Wert	Konz. OH-Radikale	Wertbestimmung
AOPWIN	11 Stdn	5E5 /cm³	QSAR

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 17 / 24

utylacetat							
iologische Abba	ubarkeit Was	ser			•		
Methode			Wert		Dauer		Wertbestimmung
OECD 301D			83 %; Sauer	stoffverbrauch	28 Tag(e)		Experimenteller Wert
<u> 1ethoxy-2-propa</u>							
iologische Abba	ubarkeit Wass	ser	N4		D		W
Methode			Wert		Dauer		Wertbestimmung
OECD 301E			96 %; GLP		28 Tag(e)		Experimenteller Wert
hototransforma	tion Luft (DT5	0 Luft)	NA/ mate		Kana Oli Badikala		Wanth action was a
Methode			Wert		Konz. OH-Radikale		Wertbestimmung
AOPWIN v1.92	d /44 /2 D - d	1	7.781 Stdn		1.5E6 /cm³		Berechnungswert
albwertszeit Bo Methode	uen (t1/2 bou	enj	Wert		Primärabbau/mine	ralisation	Wertbestimmung
			1 Tag(e)				Literaturstudie
lohexanon			0( /				
iologische Abba	ubarkeit Was	ser					
Methode			Wert		Dauer		Wertbestimmung
OECD 301F			90 % - 100 %	6; Sauerstoffverbrauch	28 Tag(e)		Experimenteller Wert
iologischen Abb	aubarkeit Boo	len	I		_		I
Methode			Wert		Dauer		Wertbestimmung
							Datenverzicht
albwertszeit Wa Methode	sser (t1/2 Wa	isser)	NA/ a mb		Drimärahha/:	rolinetie:-	Morthostina
ινιετποάε			Wert		Primärabbau/mine	railsation	Wertbestimmung  Datenverzicht
hlor-2-methyl-2	H-isothiazol-3.	-on					Datenverzicht
iologische Abba							
Methode	ubarkere was.	<del>,</del> c 1	Wert		Dauer		Wertbestimmung
OECD 301B  sssfolgerung sser hält biologisch n  B. Bioakkumu  DFF			48 %		10 Tag(e)		Experimenteller Wert
ussfolgerung user hält biologisch n B. Bioakkumu DEF Cow			, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,		10 Tag(e)		
issfolgerung ser hält biologisch n B. Bioakkumu DFF	lationspote	enzial	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Wert	Temperatur		Experimenteller Wert  Wertbestimmung
ussfolgerung user hält biologisch n B. Bioakkumu DEF Cow	lationspote	enzial	mponente(n)	Wert			
ussfolgerung ser hält biologisch n B. Bioakkumu DFF Kow thode	lationspote	enzial emerkung cht anwend	mponente(n)	Wert			
ussfolgerung Ser hält biologisch n B. Bioakkumu DFF Cow thode	lationspote Be Ni	enzial emerkung cht anwend	mponente(n)		Temperatur		Wertbestimmung
ssfolgerung ser hält biologisch n Bioakkumu DFF Tow thode CF Fische Parameter BCF	Be Ni	enzial emerkung cht anwend	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert		Temperatur		Wertbestimmung Wertbestimmung
ssfolgerung ser hält biologisch n Bioakkumu DFF Tow thode CF Fische Parameter BCF DG KOW	Be Ni	enzial emerkung cht anwend	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert		Temperatur	tur	Wertbestimmung Wertbestimmung
ssfolgerung ser hält biologisch n B. Bioakkumu DFF Tow thode CF Fische Parameter BCF DG KOW Methode	Be Ni  Methode  BCFWIN	emerkung cht anwend	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert	Dauer	Temperatur Spezies	tur	Wertbestimmung  Wertbestimmung  Read-across
ssfolgerung ser hält biologisch n Bioakkumu DFF ow thode  CF Fische Parameter BCF Dg Kow Methode	Be Ni  Methode  BCFWIN	emerkung cht anwend	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert	Dauer Wert	Temperatur Spezies	tur	Wertbestimmung  Wertbestimmung  Read-across  Wertbestimmung
ssfolgerung ser hält biologisch n Bioakkumu DFF Sow thode CF Fische Parameter BCF DG Kow Methode  2-Butoxyethoxy) CF Fische	Be Ni  Methode BCFWIN	enzial emerkung cht anwend	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert  3	Dauer Wert -0.23	Temperatur Spezies Tempera	tur	Wertbestimmung  Wertbestimmung  Read-across  Wertbestimmung  Testdaten
ssfolgerung ser hält biologisch n Bioakkumu DFF OW thode  tton CF Fische Parameter BCF DG KOW Methode  C-Butoxyethoxy) CF Fische	Be Ni  Methode  BCFWIN	enzial emerkung cht anwend	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert	Dauer Wert	Temperatur Spezies	tur	Wertbestimmung  Wertbestimmung  Read-across  Wertbestimmung  Testdaten  Wertbestimmung
ssfolgerung ser hält biologisch n Bioakkumu DFF tow thode  tton CF Fische Parameter BCF pg Kow Methode  2-Butoxyethoxy) CF Fische Parameter	Be Ni  Methode BCFWIN	enzial emerkung cht anwend	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert  3	Dauer Wert -0.23	Temperatur Spezies Tempera	tur	Wertbestimmung  Wertbestimmung  Read-across  Wertbestimmung  Testdaten
ssfolgerung ser hält biologisch n Bioakkumu DFF Gow thode CF Fische Parameter BCF Dg Kow Methode  2-Butoxyethoxy) CF Fische Parameter	Be Ni  Methode BCFWIN	enzial emerkung cht anwend	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert  3  ng	Dauer  Wert -0.23  Dauer	Temperatur  Spezies  Tempera		Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Testdaten Wertbestimmung Datenverzicht
ssfolgerung ser hält biologisch n Bioakkumu DFF Gow thode  CF Fische Parameter BCF og Kow Methode  Parameter DFF DFF DFF DFF DFF DFF DFF DFF DFF DF	Be Ni  Methode BCFWIN	enzial emerkung cht anwend	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert  3  ng	Dauer  Wert -0.23  Dauer	Temperatur  Spezies  Tempera  Spezies  Tempera		Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Testdaten Wertbestimmung Datenverzicht Wertbestimmung
ssfolgerung ser hält biologisch n Bioakkumu DFF Tow thode  CF Fische Parameter BCF DG KOW Methode  Parameter Parameter DCF Fische Parameter	Be Ni  Methode BCFWIN	enzial emerkung cht anwend	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert  3  ng	Dauer  Wert -0.23  Dauer	Temperatur  Spezies  Tempera		Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Testdaten Wertbestimmung Datenverzicht
ssfolgerung ser hält biologisch n Bioakkumu DEF Gow thode  Parameter BCF Dg Kow Methode  Parameter Der Fische Parameter DG Kow Methode  Parameter DG Kow Methode  Parameter DG Kow Methode  DECD 117 utylacetat	Be Ni  Methode BCFWIN	enzial emerkung cht anwend	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert  3  ng	Dauer  Wert -0.23  Dauer	Temperatur  Spezies  Tempera  Spezies  Tempera		Wertbestimmung Read-across Wertbestimmung Testdaten Wertbestimmung Datenverzicht Wertbestimmung
ssfolgerung ser hält biologisch n Bioakkumu DEF Cow thode  eton CF Fische Parameter BCF Dg Kow Methode  2-Butoxyethoxy) CF Fische Parameter Dg Kow Methode  OECD 117 utylacetat Dg Kow	Be Ni  Methode BCFWIN	enzial emerkung cht anwend Bemerkung	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert  3  ng  Wert	Dauer  Wert -0.23  Dauer  Wert 1	Temperatur  Spezies  Tempera  Spezies  Tempera  20 °C	tur	Wertbestimmung Read-across  Wertbestimmung Testdaten  Wertbestimmung Datenverzicht  Wertbestimmung Experimenteller Wert
ssfolgerung ser hält biologisch n Bioakkumu DEF Cow thode  eton CF Fische Parameter BCF Dg Kow Methode  2-Butoxyethoxy) CF Fische Parameter DG Kow Methode  OECD 117 utylacetat Dg Kow Methode	Be Ni  Methode BCFWIN	enzial emerkung cht anwend	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert  3  ng  Wert	Dauer  Wert -0.23  Dauer  Wert 1	Temperatur  Spezies  Tempera  Spezies  Tempera  20 °C  Tempera	tur	Wertbestimmung Read-across  Wertbestimmung Testdaten  Wertbestimmung Datenverzicht  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung
ssfolgerung ser hält biologisch n Bioakkumu DFF Gow thode  CF Fische Parameter BCF DG KOW Methode  Parameter DG KOW Methode  DECD 117 utylacetat DG KOW Methode  OECD 117	Be   Ni   Methode   BCFWIN   ethanol   Methode	enzial emerkung cht anwend Bemerkung	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert  3  ng  Wert	Dauer  Wert -0.23  Dauer  Wert 1	Temperatur  Spezies  Tempera  Spezies  Tempera  20 °C	tur	Wertbestimmung Read-across  Wertbestimmung Testdaten  Wertbestimmung Datenverzicht  Wertbestimmung Experimenteller Wert
ssfolgerung ser hält biologisch n Bioakkumu DEF GOW thode  cton CF Fische Parameter BCF DG KOW Methode  2-Butoxyethoxy) CF Fische Parameter DG KOW Methode OECD 117 utylacetat DG KOW Methode OECD 117 dethoxy-2-propa	Be   Ni   Methode   BCFWIN   ethanol   Methode	enzial emerkung cht anwend Bemerkung	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert  3  ng  Wert	Dauer  Wert -0.23  Dauer  Wert 1	Temperatur  Spezies  Tempera  Spezies  Tempera  20 °C  Tempera	tur	Wertbestimmung Read-across  Wertbestimmung Testdaten  Wertbestimmung Datenverzicht  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung
essfolgerung Ser hält biologisch n B. Bioakkumu DFF Cow thode CF Fische Parameter	Be   Ni   Methode   BCFWIN   ethanol   Methode	enzial emerkung cht anwend Bemerkung	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert  3  ng  Wert	Dauer  Wert -0.23  Dauer  Wert 1	Temperatur  Spezies  Tempera  Spezies  Tempera  20 °C  Tempera	tur	Wertbestimmung Read-across  Wertbestimmung Testdaten  Wertbestimmung Datenverzicht  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung
ssfolgerung ser hält biologisch n b. Bioakkumu DFF Low thode  eton CF Fische Parameter BCF Dg Kow Methode  Parameter  Parameter  CF Fische Parameter  CF Fische Parameter  CF Fische Parameter  DG Kow Methode OECD 117 utylacetat DG Kow Methode OECD 117 dethoxy-2-propa DG Kow Methode Aguivalent mit of	Be   Ni     Methode   BCFWIN     Methode   Methode   Methode	Bemerkun  Bemerkun	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert  3  ng  Wert	Dauer  Wert -0.23  Dauer  Wert 1  Wert 2.3	Temperatur  Spezies  Tempera  20 °C  Tempera  25 °C	tur	Wertbestimmung Read-across  Wertbestimmung Testdaten  Wertbestimmung Datenverzicht  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert
ssfolgerung ser hält biologisch n b. Bioakkumu DFF Cow thode  eton CF Fische Parameter BCF og Kow Methode  2-Butoxyethoxy) CF Fische Parameter  g Kow Methode OECD 117 utylacetat og Kow Methode OECD 117 dethoxy-2-propa og Kow Methode OECD 117 dethoxy-2-propa og Kow Methode Adquivalent mit (  lohexanon	Be   Ni     Methode   BCFWIN     Methode   Methode   Methode	Bemerkun  Bemerkun	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert  3  ng  Wert	Dauer  Wert -0.23  Dauer  Wert 1  Wert 2.3	Temperatur  Spezies  Tempera  20 °C  Tempera  25 °C  Tempera	tur	Wertbestimmung Read-across  Wertbestimmung Testdaten  Wertbestimmung Datenverzicht  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert
ssfolgerung ser hält biologisch n biologisch	Be   Ni     Methode   BCFWIN     Methode   Methode   Methode	Bemerkun  Bemerkun  Bemerkun	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert  3  ng  Wert  ng	Dauer  Wert -0.23  Dauer  Wert 1  Wert 2.3  Wert <1	Temperatur  Spezies  Tempera 20 °C  Tempera 25 °C  Tempera 20 °C	tur tur	Wertbestimmung Read-across  Wertbestimmung Testdaten  Wertbestimmung Datenverzicht  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert
ssfolgerung ser hält biologisch n biologisch	Be   Ni     Methode   BCFWIN     Methode   Methode   Methode	Bemerkun  Bemerkun	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert  3  ng  Wert	Dauer  Wert -0.23  Dauer  Wert 1  Wert 2.3	Temperatur  Spezies  Tempera  20 °C  Tempera  25 °C  Tempera	tur	Wertbestimmung Read-across  Wertbestimmung Testdaten  Wertbestimmung Datenverzicht  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert
ssfolgerung ser hält biologisch n b. Bioakkumu DFF Low thode  eton CF Fische Parameter BCF Dg Kow Methode  Parameter  Parameter  CF Fische Parameter  CF Fische Parameter  CF Fische Parameter  DG Kow Methode OECD 117 utylacetat DG Kow Methode OECD 117 dethoxy-2-propa DG Kow Methode Aguivalent mit of	Be   Ni     Methode   BCFWIN     Methode   Methode   Methode	Bemerkun  Bemerkun	mponente(n)  dbar (Gemisch)  Wert  3  ng  Wert  ng	Dauer  Wert -0.23  Dauer  Wert 1  Wert 2.3	Temperatur  Spezies  Tempera  20 °C  Tempera  25 °C  Tempera	tur tur	Wertbestimmung Read-across  Wertbestimmung Testdaten  Wertbestimmung Datenverzicht  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert  Wertbestimmung Experimenteller Wert

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 18 / 24

### 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on

#### Log Kow

Methode	Bemerkung	Wert	Temperatur	Wertbestimmung
KOWWIN		-0.34		Schätzwert

#### Schlussfolgerung

Aufgrund der verfügbaren Zahlenwerte kann keine eindeutige Schlussfolgerung gezogen werden

#### 12.4. Mobilität im Boden

#### 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

#### (log) Koc

Parameter	Methode	Wert	Wertbestimmung
			Datenverzicht

#### Prozentverteilung

Methode	Bruchteil Luft	Bruchteil Biota	Bruchteil Sediment	Bruchteil Boden	Bruchteil Wasser	Wertbestimmung
Mackay Level I	0.01 %	0 %	0.01 %	0.32 %	99.66 %	QSAR

# n-Butylacetat

# (log) Koc

Parameter	Methode	Wert	Wertbestimmung
log Koc	SRC PCKOCWIN v2.0	1.268 - 1.844	Berechnungswert

# Flüchtigkeit (Henry-Konstante H)

Wert	Methode	Temperatur	Bemerkung	Wertbestimmung
28.5 Pa.m³/mol		25 ℃		Experimenteller Wert

#### 1-Methoxy-2-propanol

#### (log) Koc

Parameter	Methode	Wert	Wertbestimmung
log Koc		0.152	Berechnungswert

#### Prozentverteilung

Methode	Bruchteil Luft		Bruchteil Sediment	Bruchteil Boden	Bruchteil Wasser	Wertbestimmung
	9.41 %	0 %	0.01 %	0.01 %	90.58 %	Experimenteller Wert

### Cyclohexanon

# (log) Koc

Parameter	Methode	Wert	Wertbestimmung
log Koc	SRC PCKOCWIN v1.66	1.18	Berechnungswert

# 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on

# (log) Koc

Parameter	Methode	Wert	Wertbestimmung
log Koc	SRC PCKOCWIN v2.0	1.287	Berechnungswert

# Schlussfolgerung

Enthält Bestandteil(e) mit Potenzial für Mobilität im Boden

# 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Enthält keine Bestandteile, die die PBT- und/oder vPvB-Kriterien in Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erfüllen..

# 12.6. Andere schädliche Wirkungen

# STRIP OFF

### Treibhausgase

Keiner der bekannten Komponenten ist in der Liste der fluorierten Treibhausgase (Verordnung (EU) Nr. 517/2014) enthalten.

### Ozonabbaupotential (ODP)

Nicht als gefährlich für die Ozonschicht eingestuft (Verordnung (EG) Nr. 1005/2009)

### Grundwasser

 $Grundwasserge f\"{a}hrdend$ 

# 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

# Grundwasser

 $Grundwasserge f\"{a}hrdend$ 

# <u>n-Butylacetat</u>

# Grundwasser

Grundwassergefährdend

# 1-Methoxy-2-propanol

# Grundwasser

Grundwassergefährdend

# Cyclohexanon

# Grundwasser

Grundwassergefährdend

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31

Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 19 / 24

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen sind eine allgemeine Beschreibung. Wenn anwendbar und vorhanden, wirden die Expositionsszenarien in den Anhang aufgenommen. Sie müssen immer zum Thema gehörende Expositionsszenarien gebrauchen welche ihren identifizierten Verwendungen entsprechen.

# 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### 13.1.1 Abfallvorschriften

#### Europäische Union

Gefährlicher Abfall nach Richtlinie 2008/98/EG, wie geändert durch Verordnung (EU) Nr. 1357/2014 und Verordnung (EU) Nr. 2017/997. Abfallcode (Richtlinie 2008/98/EG, Entscheidung 2000/0532/EG).

08 01 17\* (Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken: Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten). Abhängig von dem Industriezweig und dem Produktionsprozess können auch andere Abfallcodes anwendbar sein.

#### 13.1.2 Entsorgungshinweise

Abfall entsorgen unter Beachtung der örtlichen und/oder nationalen Vorschriften. Gefährlicher Abfall soll nicht mit anderem Abfall vermischt werden. Unterschiedliche Arten von gefährlichem Abfall sollen nicht vermischt werden, wenn dies eine Verschmutzung nach sich ziehen kann oder zu Problemen bei der Weiterverarbeitung des Abfalls führen kann. Gefährlicher Abfall muss verantwortungsvoll gehandhabt werden. Alle Einrichtungen, die gefährlichen Abfall lagern, transportieren oder handhaben, müssen die notwendigen Maßnahmen ergreifen, um die Gefahr einer Verschmutzung oder Schädigung von Menschen oder Tieren zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten. An genehmigte Sondermüllsammelstelle abgeben.

#### 13.1.3 Verpackung

#### Europäische Union

Abfallcode Behälter (Richtlinie 2008/98/EG).

15 01 10\* (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind).

# ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

.1. UN-Nummer	
UN-Nummer	1993
.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (Aceton)
.3. Transportgefahrenklassen	
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	33
Klasse	3
Klassifizierungscode	F1
.4. Verpackungsgruppe	
Verpackungsgruppe	II
Gefahrzettel	3
.5. Umweltgefahren	
Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe	nein
.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
Sondervorschriften	274
Sondervorschriften	601
Sondervorschriften	640D
Begrenzte Mengen	Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung fü
	flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg.
	(Bruttomasse)

### Eisenbahn (RID)

Senbann (KiD)	
14.1. UN-Nummer	
UN-Nummer	1993
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (Aceton)
14.3. Transportgefahrenklassen	
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	33
Klasse	3
Klassifizierungscode	F1
14.4. Verpackungsgruppe	
Verpackungsgruppe	II
Gefahrzettel	3
14.5. Umweltgefahren	
Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe	nein
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
Sondervorschriften	274
Sondervorschriften	601
Sondervorschriften	640D
Begrenzte Mengen	Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für
	flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg.
	(Bruttomasse)

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 20 / 24

#### Binnenwasserstraßen (ADN) 14.1. UN-Nummer UN-Nummer 1993 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (Aceton) Ordnungsgemäße Versandbezeichnung 14.3. Transportgefahrenklassen Klasse Klassifizierungscode 14.4. Verpackungsgruppe Verpackungsgruppe Gefahrzettel 14.5. Umweltgefahren Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe nein 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Sondervorschriften 274 Sondervorschriften 601 Sondervorschriften 640D Begrenzte Mengen Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomasse) See (IMDG/IMSBC) 14.1. UN-Nummer 1993 UN-Nummer 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung flammable liquid, n.o.s. (acetone) Ordnungsgemäße Versandbezeichnung 14.3. Transportgefahrenklassen Klasse 14.4. Verpackungsgruppe Verpackungsgruppe Gefahrzettel 14.5. Umweltgefahren Marine pollutant Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe nein 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Sondervorschriften Zusammengesetzte Verpackungen: bis zu 1 Liter je Innenverpackung für Begrenzte Mengen flüssige Stoffe. Ein Versandstück darf nicht schwerer sein als 30 kg. (Bruttomasse) 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Anhang II von MARPOL 73/78 Nicht anwendbar, basiert auf den vorhandenen Angaben Luft (ICAO-TI/IATA-DGR) 14.1. UN-Nummer 1993 **UN-Nummer** 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung Flammable liquid, n.o.s. (acetone) Ordnungsgemäße Versandbezeichnung 14.3. Transportgefahrenklassen 3 Klasse 14.4. Verpackungsgruppe Verpackungsgruppe Gefahrzettel 14.5. Umweltgefahren Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe nein 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender А3 Sondervorschriften Passagier- und Fracht-Flugzeug

# ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

# Europäische Gesetzgebung:

FOV-Gehalt Richtlinie 2010/75/EU

FOV-Gehalt	Bemerkung
94 %	
803.6 g/l	

1 L

Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte (Richtlinie 98/24/EG, 2000/39/EG und 2009/161/EU)

Begrenzte Mengen: höchstzulässige Gesamtmenge je Verpackung

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31

Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 21 / 24

# 1-Methoxy-2-propanol

Arbeitsstoff	Hautresorption
1-Methoxy-2-propanol	Haut

# Cyclohexanon

Arbeitsstoff	Hautresorption
Cyclohexanon	Haut

# REACH Anhang XVII - Restriktion

Enthält Komponente(n), die den Beschränkungen in Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 unterliegt/-en: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse.

des Inverkehrbringens un	id der Verwendung bestimmter gefährlicher Sto	i
	Bezeichnung des Stoffes, der Stoffgruppen oder der Zubereitungen	Beschränkungsbedingungen
Aceton 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol n-Butylacetat 1-Methoxy-2-propanol Cyclohexanon	Flüssige Stoffe oder Gemische, die Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 dargelegten Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen: a) Gefahrenklassen 2.1 bis 2.4, 2.6 und 2.7, 2.8 Typen A und B, 2.9, 2.10, 2.12, 2.13 Kategorien 1 und 2, 2.14 Kategorien 1 und 2, 2.15 Typen A bis F; b) Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10; c) Gefahrenklasse 4.1; d) Gefahrenklasse 5.1.	1. Dürfen nicht verwendet werden — in Dekorationsgegenständen, die zur Erzeugung von Licht- oder Farbeffekten (durch Phasenwechsel), z.B. in Stimmungslampen und Aschenbechern, bestimmt sind; — in Scherzspielen; — in Spielen für einen oder mehrere Teilnehmer oder in Erzeugnissen, die zur Verwendun, als solche, auch zur Dekoration, bestimmt sind. 2. Erzeugnisse, die Absatz 1 nicht erfüllen, dürfen nicht in Verkehr gebracht werden. 3. Dürfen nicht in Verkehr gebracht werden, wenn sie einen Farbstoff außer aus steuerlich Gründen und/oder ein Parfüm enthalten, sofern — sie als für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmter Brennstoff in dekorativen Öllampen verwendet werden können und — ihre Aspiration als gefährlich eingestuft ist und sie mit H304 gekennzeichnet sind. 4. Für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte dekorative Öllampen dürfen nich in Verkehr gebracht werden, es sei denn, sie erfüllen die vom Europäischen Komitee für Normung (CEN) verabschiedete europäische Norm für dekorative Öllampen (EN 14059). 5. Unbeschadet der Durchführung anderer Gemeinschaftsbestimmungen über die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe und Gemische stellen die Lieferanten vor dem Inverkehrbringen sicher, dass folgende Anforderungen erfüllt sind: a) Mit H304 gekennzeichnete und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte Lampenöle tragen gut sichtbar, leserlich und unverwischbar folgende Aufschriften: "Mit dieser Flüssigkeit gefüllte Lampen sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren' sowie ab dem 1. Dezember 2010 "Bereits ein kleiner Schluck Lampenöl — oder auch nur das Saugen an einem Lampendocht — kann zu einer lebensbedrohlichen Schädigung der Lunge führer b) Mit H304 gekennzeichnete und für die Abgabe an die breite Öffentlichkeit bestimmte flüssige Grillanzünder werden ab dem 1. Dezember 2010 in schwarzen undurchsichtigen Behältern mit höchstens 1 Liter Füllmenge abgepackt. 6. Bis spätestens 1. Juni 2014 ersucht die Kommission die Europäische Chemikalienagentu ein Dossier gem
Aceton n-Butylacetat 1-Methoxy-2-propanol Cyclohexanon	Stoffe, die als entzündbare Gase der Kategorien 1 oder 2, als entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 1, 2 oder 3, als entzündbare Feststoffe der Kategorie 1 oder 2, als Stoffe und Gemische, die bei Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln, der Kategorien 1, 2 oder 3, als selbstentzündliche (pyrophore) Flüssigkeiten der Kategorie 1 oder als selbstentzündliche (pyrophore) Feststoffe der Kategorie 1 eingestuft wurden, und zwar unabhängig davon, ob sie in Anhang VI Teil 3 dieser Verordnung aufgeführt sind.	— Horntöne für Vergnügungen, — Schäume und Flocken zu Dekorationszwecken, — Künstliche Spinnweben, — Stinkbomben.  2. Unbeschadet der Anwendung sonstiger gemeinschaftlicher Vorschriften auf dem Gebiet der Einstufung, Verpackung und Etikettierung von Stoffen muss der Lieferant vor dem Inverkehrbringen gewährleisten, dass die Verpackung der oben genannten Aerosolpackungen gut sichtbar, leserlich und unverwischbar mit folgender Aufschrift versehen ist: ,Nur für gewerbliche Anwender'.  3. Abweichend davon gelten die Absätze 1 und 2 nicht für die in Artikel 8 Absatz 1 Buchsta a der Richtlinie 75/324/EWG des Rates genannten Aerosolpackungen.  4. Die in Absatz 1 und 2 genannten Aerosolpackungen dürfen nur in Verkehr gebracht werden, wenn sie den dort aufgeführten Anforderungen entsprechen.
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (DEGBE)	1. Darf nach dem 27. Juni 2010 nicht zur Abgabe an die breite Öffentlichkeit in Spritzfarbei oder Reinigungssprays in Aerosolpackungen in einer Konzentration von ≥ 3

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 22 / 24

	STRIP OFF	
	Gew% erstmalig in Verkehr gebracht werden.  2. Nach dem 27. Dezember 2010 dürfen DEGBE-haltige Spritzfarben und Reinigungsss Aerosolpackungen, die den Anforderungen unter Absatz 1 nicht entsprechen, nicht m Abgabe an die breite Öffentlichkeit in Verkehr gebracht werden.  3. Unbeschadet anderer gemeinschaftlicher Rechtsvorschriften über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen muss der Lieferant vor d Inverkehrbringen gewährleisten, dass zur Abgabe an die breite Öffentlichkeit in Verke gebrachte DEGBE-haltige Farben, die nicht zum Verspritzen bestimmt sind, in einer Konzentration von 3 Gew% oder mehr ab dem 27. Dezember 2010 gut sichtbar, lese und unverwischbar mit folgender Aufschrift versehen sind: 'Darf nicht in Farbspritzausrüstung verwendet werden'.	
ationale Gesetzgebung Belgien STRIP OFF		
Keine Daten vorhanden  1-Methoxy-2-propanol		
Hautresorption	1-Méthoxy-2-propanol; D; La mention "D" signifie que la résorption de l'agent, via la peau, les muqueuses ou les ye constitue une partie importante de l'exposition totale. Cette résorption peut se faire tant par contact direct que pa présence de l'agent dans l'air.	
Cyclohexanon		
Hautresorption	Cyclohexanone; D; La mention "D" signifie que la résorption de l'agent, via la peau, les muqueuses ou les yeux, cons une partie importante de l'exposition totale. Cette résorption peut se faire tant par contact direct que par présence l'agent dans l'air.	
ationale Gesetzgebung Die Nied STRIP OFF	<u>lerlande</u>	
Waterbezwaarlijkheid 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	A (2); Algemene Beoordelingsmethodiek (ABM)	
Huidopname (wettelijk)	2-(2-butoxyethoxy)ethanol; H	
1-Methoxy-2-propanol		
Huidopname (wettelijk) Cyclohexanon	1-Methoxy-2-propanol; H	
Huidopname (wettelijk)	Cyclohexanon; H	
Risque de pénétration percutanée	1-Méthoxy-2-propanol; PP	
ationale Gesetzgebung Deutsch STRIP OFF	<u>land</u>	
WGK	2; Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) - 18. April 2017	
Aceton		
TA-Luft	5.2.5	
TRGS900 - Risiko der	Aceton; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen	
Fruchtschädigung	Grenzwertes nicht befürchtet zu werden	
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol TA-Luft	Is a s	
TRGS900 - Risiko der	5.2.5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und	
Fruchtschädigung	biologischen Grenzwertes nicht befürchtet zu werden	
<u> </u>		
n-Butylacetat		
n-Butylacetat TA-Luft	5.2.5/I	
TA-Luft TRGS900 - Risiko der	n-Butylacetat; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisch	
TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung	n-Butylacetat; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisch	
TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung 1-Methoxy-2-propanol TA-Luft TRGS900 - Risiko der	n-Butylacetat; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisc Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5  1-Methoxy-2-propanol; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des	
TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung 1-Methoxy-2-propanol TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung	n-Butylacetat; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisc Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5	
TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung 1-Methoxy-2-propanol TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Cyclohexanon	n-Butylacetat; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisci Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5  1-Methoxy-2-propanol; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes nicht befürchtet zu werden	
TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung 1-Methoxy-2-propanol TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Cyclohexanon TA-Luft	n-Butylacetat; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisch Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5  1-Methoxy-2-propanol; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5/I	
TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung 1-Methoxy-2-propanol TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Cyclohexanon TA-Luft TRGS900 - Risiko der	n-Butylacetat; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisci Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5  1-Methoxy-2-propanol; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5/I  Cyclohexanon; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen	
TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung 1-Methoxy-2-propanol TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Cyclohexanon TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung	n-Butylacetat; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisci Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5  1-Methoxy-2-propanol; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5/I  Cyclohexanon; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisci Grenzwertes nicht befürchtet zu werden	
TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung 1-Methoxy-2-propanol TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Cyclohexanon TA-Luft TRGS900 - Risiko der	n-Butylacetat; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisc Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5  1-Methoxy-2-propanol; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5/I  Cyclohexanon; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisc Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  Cyclohexanon; H; Hautresorptiv	
TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung 1-Methoxy-2-propanol TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Cyclohexanon TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Hautresorptive Stoffe	n-Butylacetat; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisc Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5  1-Methoxy-2-propanol; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5/I  Cyclohexanon; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisc Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  Cyclohexanon; H; Hautresorptiv	
TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung 1-Methoxy-2-propanol TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Cyclohexanon TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Hautresorptive Stoffe 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazo TA-Luft ationale Gesetzgebung UK	n-Butylacetat; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisc Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5  1-Methoxy-2-propanol; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5/I  Cyclohexanon; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisc Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  Cyclohexanon; H; Hautresorptiv  1-3-on	
TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung 1-Methoxy-2-propanol TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Cyclohexanon TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Hautresorptive Stoffe 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazo TA-Luft ationale Gesetzgebung UK STRIP OFF	n-Butylacetat; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisc Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5  1-Methoxy-2-propanol; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5/I  Cyclohexanon; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisc Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  Cyclohexanon; H; Hautresorptiv  1-3-on	
TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung 1-Methoxy-2-propanol TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Cyclohexanon TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Hautresorptive Stoffe 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazo TA-Luft ationale Gesetzgebung UK STRIP OFF Keine Daten vorhanden	n-Butylacetat; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisci Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5  1-Methoxy-2-propanol; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5/I  Cyclohexanon; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisci Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  Cyclohexanon; H; Hautresorptiv  1-3-on	
TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung 1-Methoxy-2-propanol TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Cyclohexanon TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Hautresorptive Stoffe 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazo TA-Luft ationale Gesetzgebung UK STRIP OFF Keine Daten vorhanden 1-Methoxy-2-propanol	n-Butylacetat; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisci Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5  1-Methoxy-2-propanol; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5/I  Cyclohexanon; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisci Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  Cyclohexanon; H; Hautresorptiv  1-3-on  5.2.5/I	
TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung 1-Methoxy-2-propanol TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Cyclohexanon TA-Luft TRGS900 - Risiko der Fruchtschädigung Hautresorptive Stoffe 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazo TA-Luft ationale Gesetzgebung UK STRIP OFF Keine Daten vorhanden	n-Butylacetat; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisch Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5  1-Methoxy-2-propanol; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  5.2.5/I  Cyclohexanon; Y; Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologisc Grenzwertes nicht befürchtet zu werden  Cyclohexanon; H; Hautresorptiv  1-3-on	

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15

Skin absorption

Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 23 / 24

Cyclohexanone; Sk

# Sonstige relevante Daten STRIP OFF

Keine Daten vorhanden

Aceton

TLV - Carcinogen	Acetone; A4
1-Methoxy-2-propanol	
TLV - Carcinogen	1-Methoxy-2-propanol (PGME); A4
Cyclohexanon	
IARC - Klassifizierung	3; Cyclohexanone
TLV - Skin absorption	Cyclohexanone; Skin; Danger of cutaneous absorption
TLV - Carcinogen	Cyclohexanone; A3

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung für das Gemisch durchgeführt.

# ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Vollständiger Wortlaut aller unter Punkt 3 aufgeführten H-Sätze:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

SELBSTEINSTUFUNG VON BIG ADI Acceptable daily intake

AOEL Acceptable operator exposure level

CLP (EU-GHS) Classification, labelling and packaging (Globally Harmonised System in Europa)

**DMEL Derived Minimal Effect Level** DNEL Derived No Effect Level FC50 Effect Concentration 50 %

ErC50 EC50 in terms of reduction of growth rate

LC50 Lethal Concentration 50 %

LD50 Lethal Dose 50 %

NOAEL No Observed Adverse Effect Level NOEC No Observed Effect Concentration

OECD Organisation for Economic Co-operation and Development

PBT Persistent, Bioakkumulierbar & Toxisch **PNEC Predicted No Effect Concentration** STP Sludge Treatment Process

vPvB very Persistent & very Bioaccumulative

Alle in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen basieren auf den von BIG gelieferten Daten und Mustern. Die Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen und entsprechen dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung des Sicherheitsdatenblattes. Das Sicherheitsdatenblatt vermittelt lediglich Anleitungen, wie man die unter Punkt 1 aufgeführten Stoffe/Zubereitungen/Gemische sicher handhabt, verwendet, verbraucht, lagert, transportiert und entsorgt. Zu gegebener Zeit werden neue Sicherheitsdatenblätter erstellt, von denen ausschließlich die jeweils aktuellste Fassung verwendet werden darf. Sofern nicht ausdrücklich anderweitig im Sicherheitsdatenblatt angegeben, gelten die in ihm angegebenen Informationen nicht für die Stoffe/Zubereitungen/Gemische in einer reineren Form, als Mischung mit anderen Stoffen oder in anderer Verarbeitung. Das Sicherheitsdatenblatt spezifiziert nicht die Qualität der betreffenden Stoffe/Zubereitungen/Gemische. Die Einhaltung der im Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Anweisungen entbindet den Verbraucher nicht von seiner Pflicht, alle Maßnahmen zu treffen, die der gesunde Menschenverstand sowie die Vorschriften und Empfehlungen diesbezüglich nahelegen oder die auf der Grundlage der konkreten Verwendungsbedingungen notwendig und/oder nützlich sind. BIG garantiert weder die Richtigkeit noch die Vollständigkeit der hier enthaltenen Informationen und kann nicht für etwaige Änderungen durch Dritte haftbar gemacht werden. Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt ist ausschließlich für die Verwendung in der Europäischen Union, der Schweiz, Island, Norwegen und Liechtenstein bestimmt. Jede Verwendung außerhalb des Geltungsbereiches erfolgt auf eigene Gefahr. Die Verwendung des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes unterliegt den in Ihrer BIG-Lizenzvereinbarung enthaltenen Lizenz- und Haftungsbeschränkungsbestimmungen oder – wenn diese nicht anzuwenden sind – den allgemeinen Bestimmungen von BIG. Alle mit diesem Sicherheitsdatenblatt verbundenen geistigen Eigentumsrechte sind Eigentum von BIG; die Verteilungs- und Reproduktionsrechte sind eingeschränkt. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der genannten Vereinbarung bzw. den Bestimmungen.

Überarbeitungsgrund: 2; 3; 4; 8; 15 Datum der Erstellung: 2007-07-31 Datum der Überarbeitung: 2020-05-22

Überarbeitungsnummer: 0400 Produktnummer: 45222 24 / 24